

Pressemitteilung

Mitarbeit an Richtlinie für CVD Diamantwerkzeuge gewünscht

VDI lädt Experten ein, an der Richtlinie „VDI 2841 Blatt 3“ mitzuwirken



Gesucht: Mitarbeit an Richtlinie VDI 2841 Blatt 3:
Einsatz von CVD-Diamant-Werkzeugen in der
Zerspanung (Quelle: © StockPhotoPro
© Hufschmied Zerspanungssysteme
GmbH/Bobingen
© Mössner GmbH/Pforzheim
,

(Düsseldorf, 06.10.2017) Herr Peter Feuchter, Vorsitzender des VDI-Fachausschusses 104 „CVD Diamantwerkzeuge“, lädt Fachleute und Experten aus der Branche der CVD-Diamantwerkzeughersteller, Diamantbeschichter und Anwender ein, an der Erstellung der Richtlinie „VDI 2841 Blatt 3“ mitzuwirken.

Das Ziel der Richtlinie „VDI 2841 CVD-Diamant-Werkzeuge“ ist es, den Dialog zwischen Diamantbeschichtern, Werkzeugherstellern und Anwendern zu verbessern.

In den beiden bereits veröffentlichten Blättern „VDI 2841 Blatt 1: CVD-Diamant-Werkzeuge-Systematik, Herstellung und Charakterisierung“ (2012) und „VDI 2841 Blatt 2: CVD-Diamant-Werkzeuge – Anwendungsfelder“ (2015) wurde der Technikstand von CVD-Diamantschichten

bezüglich Charakterisierung, Herstellung und Anwendung als Werkzeugbeschichtung erarbeitet und dargestellt.

Basierend darauf soll nun in Blatt 3 der Fokus auf den Einsatz in der zerspanenden und fertigen Industrie gelegt werden. Dabei werden folgende Kernthemen behandelt:

- Schneidkantengestalt und Mikrogeometrie
- Einsatzumfang von CVD-Diamantdünn- und Dickschichtwerkzeugen
- Materialbearbeitung von NE-Materialien (wie z.B. Aluminiumlegierungen), Grafit, Faserverbundmaterialien (wie z.B. CFK, GFK), und Holz.

Die Richtlinie soll direkte Hilfestellung zur Prozessoptimierung mit beispielhafter Einsatzbedingungen an ausgewählten Materialien geben. Es ist geplant, dass diese Richtlinie mit den aufgeführten Materialien ein sehr breites Spektrum von Werkstoffen abdeckt und damit für sehr unterschiedliche Zweige der zerspanenden und fertigen Industrie von Nutzen sein kann.

Jeder, der mitarbeitet, kann aktiv zum Inhalt und zur erfolgreichen, anwendungsnahen Umsetzung beitragen. Das Gremium tagt zwei Mal im Jahr, jeweils einen Tag vor dem Industriearbeitskreis „Werkzeugbeschichtungen und Schneidstoffe“. Dieser findet im Frühjahr und Herbst alternierend in Berlin oder Braunschweig statt.

Ihr Ansprechpartner im VDI:

Josefa Wolf

VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik

Telefon: +49 211 6214 -262

Telefax: +49 211 6214 -97372

E-Mail: wolf@vdi.de

Der VDI – Sprecher, Gestalter, Netzwerker

Ingenieure brauchen eine starke Vereinigung, die sie bei ihrer Arbeit unterstützt, fördert und vertritt. Diese Aufgabe übernimmt der VDI Verein Deutscher Ingenieure. Seit 160 Jahren steht er Ingenieurinnen und Ingenieuren zuverlässig zur Seite. Mehr als 12.000 ehrenamtliche Experten bearbeiten jedes Jahr neueste Erkenntnisse zur Förderung unseres Technikstandorts. Das überzeugt: Mit 155.000 Mitgliedern ist der VDI die größte Ingenieurvereinigung Deutschlands.

Hinweis an die Redaktion:

Sie finden diese Pressemitteilung auch im Internet unter: www.vdi.de/presse

Ihr Ansprechpartner in der VDI-Pressestelle: Dirk-Eike Röckel

Telefon: +49 211 6214-306 · Telefax: +49 211 6214-156 · E-Mail: presse@vdi.de